

50472

Der Freiheitskämpfer.

Sammlung L. A. Frankl

Blätter für Staats- und Volksinteressen, Ereignisse der
Neuzeit, Bekämpfung des Schlechten und der Mißbräuche
in den verschiedenen Sphären, für Literatur, Satyre und
geselliges Leben.

Von C. R. Frühauf.



Inhalt des I. Heftes:

Die Aufgabe des Freiheitskämpfers.

Lobfünden der frühern Justiz, und die Vor-
trefflichkeit des Geschwornengerichtes.

Kleine charakteristische Züge aus dem Leben
des Erzherzogs Johann.

Aus dem Klosterleben.

Ein Geschwornengericht in Krähwinkel.

Über Kanzleiwirtschaft.

Anatomischer Saal.

Todtenfeier am 28. Juli für die in den März-
tagen Gefallenen.

Flüchtige Gedanken bei der Morgenpfeife.

Solch ein Heft von 8 Blättern erscheint vom 1. August 1848 angefangen jeden
Monat 2 Mal, nämlich am 1. und 15., ist in Wien in allen Buchhandlungen
zu bekommen, und kostet 8 kr. C. M. Auch können diese Hefte durch alle Post-
ämter bezogen werden, monatlich für 2 Hefte 20 kr. C. M. Frankirte Briefe
an den Verfasser übernimmt Jakob Bader, Buchhändler in der Strobelgasse.

Nr. 1-8: J.N. 74236.

Reichshandelsregister

Handelsregister

Das Reichshandelsregister ist ein öffentliches Verzeichnis der Firmen, welche in Deutschland, Österreich-Ungarn und den übrigen Ländern des Deutschen Reiches gegründet sind, und welche nach dem Reichsgesetz vom 18. Juni 1870 (§ 1) in das Handelsregister eingetragen sind.

von C. H. Schmidt

Verlag von I. B. Neumann

Das Reichshandelsregister ist ein öffentliches Verzeichnis der Firmen, welche in Deutschland, Österreich-Ungarn und den übrigen Ländern des Deutschen Reiches gegründet sind, und welche nach dem Reichsgesetz vom 18. Juni 1870 (§ 1) in das Handelsregister eingetragen sind.

Das Reichshandelsregister ist ein öffentliches Verzeichnis der Firmen, welche in Deutschland, Österreich-Ungarn und den übrigen Ländern des Deutschen Reiches gegründet sind, und welche nach dem Reichsgesetz vom 18. Juni 1870 (§ 1) in das Handelsregister eingetragen sind.